



HALLE  Die Stadt

**Anfrage**

TOP: 27  
Nummer: III/2002/02123  
Datum: 06.02.2002

Wiedervorlage:  
Aktz.:  
Bezug-Nr.:  
Abteilung/Amt/Fraktio HAL  
n:

Sabine Wolff, HAL-NEUES  
FORUM

Beratungsfolge	Termin	Status	Zustimmung	Veränderung	Ablehnung
Stadtrat	27.02.2002	öffentlich zur Kenntnisnahme			

**Betreff:** Anfrage der Stadträtin Sabine Wolff, HAL-NEUES FORUM - zur Bedarfsermittlung für Projekte der Drogentherapienachsorge

**Anfrage:**

Wer muss den Bedarf für die Drogentherapienachsorge ermitteln und wie erfolgt die Bedarfsermittlung?

gez. Sabine Wolff  
Stadträtin der HAL-Fraktion  
NEUES FORUM

## Beantwortung

Für die Bedarfserfassung von Nachsorgeangeboten nach einer Entwöhnungstherapie werden verschiedene Erfassungsmöglichkeiten in Anspruch genommen, damit eine möglichst umfassende Information gewonnen werden kann. Dazu gehören:

- Jahresberichte der Drogenberatungsstellen/ SCHIRM-Projekt
- Experten/innen-Gespräche zwischen Jugend- und Drogenhilfe
- Qualitätszirkel der Sucht- und Drogenberatungsstellen
- Psychosoziale Arbeitsgemeinschaft (PSAG)
- Koordinierungskreis "Netzwerk gegen Drogen"

Die Aufbereitung der Daten erfolgt in zwei Richtungen:

- Der festgestellte Bedarf wird von/m Abteilungsleiter/in des Sozialpsychiatrischen Dienstes in Zusammenarbeit mit der PSAG in der **Gemeindenahen Psychiatrieplanung** berücksichtigt.
- Da ein erheblicher Teil der Klienten zwischen 16 und 21 Jahren alt sind, kommt auch das KJHG (§ 35 a Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche) zur Anwendung. Der festgestellte Bedarf findet in der **Jugendhilfeplanung** seine Berücksichtigung.

Unabhängig von den festgeschriebenen Planungsinstrumenten werden Hilfeangebote, im Rahmen der vorhandenen Haushaltsmittel, dem aktuellen Bedarf angepasst.

Die Fortschreibung der Jugendhilfeplanung wurde den Stadträten/innen 1998 vorgelegt. Die aktuelle gemeindenahe Psychiatrieplanung wurde am 24.01.2001 vom Stadtrat beschlossen.

Szabados  
Beigeordnete für Jugend,  
Soziales und Gesundheit